

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| 1. Record Nr.           | UNISALENTO991003482489707536                       |
| Autore                  | Barbieri, Rosa                                     |
| Titolo                  | Dal fondo delle anfore : frammenti / Rosa Barbieri |
| Pubbl/distr/stampa      | Pisa : C. Corsi, stampa 1984                       |
| Descrizione fisica      | 55 p. ; 22 cm                                      |
| Collana                 | Il cavallino                                       |
| Disciplina              | 851.9  |
| Lingua di pubblicazione | Italiano   |
| Formato                 | Materiale a stampa                                 |
| Livello bibliografico   | Monografia   |
- 
- |                         |   |
|-------------------------|---|
| 2. Record Nr.           | UNISA996308806303316  |
| Autore                  | Gamm Gerhard  |
| Titolo                  | Zwischen Anthropologie und Gesellschaftstheorie : Zur Renaissance Helmuth Plessners im Kontext der modernen Lebenswissenschaften / Gerhard Gamm, Mathias Gutmann, Alexandra Manzei  |
| Pubbl/distr/stampa      | Bielefeld, : transcript Verlag, 2015  |
| ISBN                    | 3-8394-0319-7   |
| Edizione                | [1st ed.]   |
| Descrizione fisica      | 1 online resource (264)   |
| Collana                 | Edition panta rei   |
| Classificazione         | LB 31999  |
| Soggetti                | Anthropologie; Kultur; Leben; Helmuth Plessner; Mensch; Gesellschaft; Philosophische Anthropologie; Deutsche Philosophiegeschichte; Sozialphilosophie; Life Sciences; Philosophie; Culture; Life; Human; Society; Philosophical Anthropology; German History of Philosophy; Social Philosophy; Philosophy |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco   |
| Formato                 | Materiale a stampa  |
| Livello bibliografico   | Monografia  |
| Nota di contenuto       | Frontmatter 1 Editorial 2 Inhalt 5 Vorwort 7 Philosophische Anthropologie als systematische Philosophie - Anspruch und Grenzen  |

eines gegenwertigen Denkens 15 Natur als Fremdes 33  
Umkampfte Deutungen - Gesellschaftstheorie und die Kritik  
szientifischer Bestimmungen menschlicher Existenz in der  
biotechnologischen Medizin 55 Der methodologische Ansatz der  
reflexiven Anthropologie Helmuth Plessners 83 Die Rede vom  
Menschen - die Rede vom Korper: Plessner und Bourdieu 99 Der  
Lebensbegriff bei Helmuth Plessner und Josef Konig. Systematische  
Rekonstruktion begrifflicher Grundprobleme einer Hermeneutik des  
Lebens 125 Biophilosophie als Kern des Theorieprogramms der  
Philosophischen Anthropologie. Zur Kritik des wissenschaftlichen  
Radikalismus 159 Das Typusproblem in philosophischer  
Anthropologie und Biologie - Nivellierungen im Verhaltnis von  
Philosophie und Wissenschaft 183 Die Verbindlichkeit des  
Unergrundlichen Zu den normativen Grundlagen der Technologiekritik  
197 »So wie der Mensch sich sieht, wird er.« Überlegungen zur  
politischen Verantwortung der philosophischen Anthropologie im  
Anschluss an Helmuth Plessner 217 Der Mensch als praktischer  
Anspruch. Zum Primat des Politischen in Helmuth Plessners  
Anthropologie 233 Autorinnen und Autoren 259 Backmatter 262

---

## Sommario/riassunto

Trotz seiner bedeutenden Beitrage zur Philosophischen Anthropologie und Sozialphilosophie ist das Denken Helmuth Plessners noch immer nicht ausgeschopft. Dabei bieten seine Überlegungen zur exzentrischen Positionalität, zu Macht und menschlicher Natur, zu Ethik und Politik außerordentlich produktive Anschlusse an heutige Debatten. Sie zeigen sich sowohl in Bezug auf ein gesellschaftskritisches Denken als auch im Blick auf »den Menschen« nach seinem viel beschworenen Ende. Gerade vor dem Hintergrund der Diskussionen um die Lebenswissenschaften und die neueren Biotechnologien sind seine Konzepte hochaktuell. Die Beitrage von G. Gamm, J. Fischer, G. Lindemann u.a. unternehmen den Versuch, Plessners Denken für die Philosophie, aber auch für die Sozial- und Kulturwissenschaften fruchtbar zu machen.  
»Der Wert [dieses] Bandes belegt [...], dass es eine ›Debatte‹ [um Plessners phiosophischer Anthropologie] in Gestalt vieler und unterschiedlicher Außerungen gibt [und legt] mit der präzisen Formulierung ihrer zentralen systematischen Fragen und den grundsatzlichen Differenzen der Antwortvorschlage zugleich die aktuelle Reichweite und die Notwendigkeit dieser ›Debatte‹ als produktivem Streitgesprach [offen].« Jan Muller, [www.literaturkritik.de](http://www.literaturkritik.de), 07.10.2005

---